

Bayern München bleibt unaufhaltsam: 4:2-Sieg gegen Heidenheim!

FC Bayern München baut am 7. Dezember 2024 seine Tabellenführung in der Bundesliga mit einem 4:2-Sieg gegen Heidenheim aus.

Heidenheim, Deutschland - Der FC Bayern München hat seine Dominanz in der Bundesliga mit einem 4:2-Sieg gegen den 1. FC Heidenheim eindrucksvoll unter Beweis gestellt. Nach der schmerzhaften Pokal-Niederlage gegen Bayer Leverkusen stellte der deutsche Rekordmeister in seinem Heimspiel die Weichen frühzeitig auf Sieg. Dayot Upamecano (18. Minute) brachte die Bayern mit einem Kopfballtreffer in Führung, bevor Jamal Musiala, der erst in der zweiten Halbzeit eingewechselt wurde, mit zwei Toren (56. und 90.+1) die Entscheidung herbeiführte. Leon Goretzka sorgte in der 84. Minute für das zwischenzeitliche 3:1, wobei die beiden Treffer von Mathias Honsak (50.) und Niklas Dorsch (86.) für Heidenheim nur Ergebniskosmetik waren, wie auch **Bluewin** berichtete.

Verfolger patzen

Bayern München profitierte nicht nur von ihrem Sieg, sondern auch von der überraschenden Punkteteilung der Eintracht Frankfurt, die gegen den FC Augsburg nur zu einem 2:2-Remis kam. Damit hat die Eintracht nun bereits einen Rückstand von sechs Punkten auf die Münchener angehäuft. Bayer Leverkusen bleibt durch einen 2:1-Sieg gegen St. Pauli am Bayern dran, aber auch sie mussten zittern und ließen den Anschluss nicht gänzlich abreißen. RB Leipzig schließlich gewann mit 2:0 bei Holstein Kiel und bleibt der Spitze ebenfalls auf den Fersen.

Das beeindruckende Comeback der Bayern war ein wichtiges Zeichen, nachdem sie zuvor gegen Leverkusen und beim Unentschieden in Dortmund Punkte liegen gelassen hatten. Mit insgesamt 33 Punkten aus 13 Spielen und einer Torbilanz von 41:10 festigen die Bayern ihre Spitzenposition in der Tabelle und lassen den Druck auf die Verfolger weiter steigen, während der VfL Bochum als Tabellenletzter weiterhin die rote Laterne trägt.

Details	
Vorfall	Sport
Ort	Heidenheim, Deutschland
Quellen	• nag-news.de • www.zvw.de • www.bluewin.ch

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at